

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Der Landrat |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 2.2.2018Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 20634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Puppentheater im Kindergarten: Mit „Der König und sein Daumen“ lernen Vorschulkinder den Klimaschutz kennen**

**Melle/Bramsche.** Kindgerecht Klimaschutz vermitteln, wie kann das funktionieren? Eine Antwort bot das Puppentheaterstück „Der König und sein Daumen“, das jetzt Vorschulkindern in Melle und Bramsche gezeigt wurde.

Spielstätten waren das Forum Melle sowie das Tuchmacher Museum: Dort gab es jeweils zwei Aufführungen, die 410 Kinder aus 18 Kitas verfolgten. Aufgeführt wurde das Stück von Adrien Megner vom Kindertheater Papiermond aus Köln. Angelehnt ist es an das Handbuch „Kleiner Daumen – große Wirkung. Klimaschutz im Kindergarten“, zu dem Landkreis und Stadt Osnabrück im Oktober zwei Fortbildungen für Kindergärten angeboten haben.

Das Theaterstück greift die zentralen Inhalte des Handbuches auf humorvolle und verständliche Weise auf. „Das Thema Klimaschutz kindgerecht zu vermitteln, ist eine echte Herausforderung. Dem Kindertheater Papiermond ist das gelungen. Deshalb freuen wir uns, dass so viele Mädchen und Jungen im Landkreis Osnabrück das Theaterstück verfolgen können und damit schon frühzeitig lernen, dass alle Menschen einen Beitrag leisten können“, sagt Projektleiterin Sophie Rotter.

Was passiert nun in dem Theaterstück? Die Kinder erleben einen ganz besonderen Tag im Leben des Königs mit: Denn dessen Daumen meldet sich zu Wort und bietet dem König seine Freundschaft an, die dieser voller Erstaunen annimmt. Von nun an ist er nicht mehr allein, muss sich allerdings den vorwitzigen Fragen seines Daumens stellen und bemerkt, dass sein bisheriges Leben ziemlich bequem war. Muss er wirklich immer Ananassaft trinken, obwohl in seinem Garten viele Apfelbäume stehen? Kann ein kaputtes Radio nicht auch repariert werden? Außerdem treffen der König und sein Daumen auf den Luchs, der ganz verzweifelt ist, weil er immer weniger Platz zum Leben hat. Können König und Daumen ihm helfen? So beginnt der König gemeinsam mit dem Daumen, seinen Alltag mit anderen Augen zu betrachten und erfährt, dass Klimaschutz kinderleicht ist und zusammen jede Menge Spaß macht.

**Bildunterschrift:**

Ein vorwitziger Finger hat eine Hauptrolle in dem Puppentheaterstück „Der König und sein Daumen“. Aufgeführt wurde es jetzt von Adrien Megner vom Kindertheater Papiermond für Vorschulkinder in Melle und Bramsche. Das Stück eignet sich dazu, den Mädchen und Jungen frühzeitig das Thema Klimawandel anschaulich nahezubringen.

Foto: Landkreis Osnabrück/Henning Müller-Detert